

Hochwasserinformation Nr. 15

Flussgebiet Spree

Datum: 14.06.2013, 13:00 Uhr

Pegel	Gewässer	akt. Wasserstand um 12:00 Uhr [cm]	Differenz zum 13.06.13 12:00 Uhr [cm]	Richtwasserstände der Alarmstufen [cm]				Be- mer- kung	Tendenz
				A1	A2	A3	A4		
Spremberg	Spree	297	- 14	280	320	360	400	A1	langsam fallend
Cottbus	Spree	237	± 0	230	270	310	350	A1	gleich- bleibend
Lübben Zfs.	Spree	397	- 3	370	400	430	460	A1	gleich- bleibend
Leibsch UP	Spree	468	+ 2	410	460	510	540	A2	gleich- bleibend
Goyatz 1	Schwieloch- see	172	+ 2	190	220	250	280	-	langsam steigend
Beeskow UP	Spree	314	+ 1	340	370	400	430	-	langsam steigend
Kersdorf UP	Oder-Spree- Kanal	248	± 0	270	300	340	380	-	gleich- bleibend
Große Tränke UP	Müggelspree	228	+ 1	230	260	290	330	-	gleich- bleibend
Treppendorf	Berste	142	- 5	200	220	240	260	-	langsam fallend
Prierow 2	Dahme	78	- 2	110	130	150	170	-	langsam fallend
Neue Mühle UP	Dahme	140	- 1	140	170	200	230	A1	gleich- bleibend

1. Meteorologische und hydrologische Lage

Nachdem die Kaltfront eines Tiefs über Skandinavien in den Nachtstunden von West nach Ost durchzog, setzt sich heute tagsüber von Westen her wieder Zwischenhocheinfluss durch.

Bis zum heutigen Mittag zieht der Regen aus dem Vorhersagegebiet ab. Am Nachmittag wird es dann allgemein wechselnd bewölkt, zeitweise auch heiter sein. Nur ganz vereinzelt gibt es noch Schauer. Erst zum Abend werden die Wolken wieder dichter. In der Nacht zum Sonnabend lockern die Wolken erneut auf und verbreitet wird es gering bewölkt. Es bleibt trocken. Am Sonnabend beginnt der Tag heiter. Im weiteren Tagesverlauf bilden sich zwar Quellwolken, jedoch sind nur vereinzelt Schauer möglich.

Am Spreepiegel Spremberg bewegen sich die aktuellen Wasserstände bei langsam fallender Tendenz innerhalb der Alarmstufe A1.

Die Wasserstände am Pegel Cottbus sind im unteren Bereich der Alarmstufe A1 verblieben.

Am Pegel Lübben Zusammenfluss / Spree sind die Wasserstände nur geringfügig unter den Richtwert der Alarmstufe A2 gefallen. Aktuell bildet sich der Hochwasserscheitel am Pegel Leibsch UP mit +8 cm über dem Richtwert der Alarmstufe A2 aus.

Im Unterlauf der Dahme am Pegel Neue Mühle UP liegen die Wasserstände nahezu unverändert in Höhe des Richtwertes der Alarmstufe A1.

An allen übrigen Hochwassermeldepegeln im Flussgebiet der Spree bewegen sich die Wasserstände bei gleichbleibender bis langsam fallender Tendenz unterhalb der Richtwerte der Alarmstufe A1.

2. Voraussichtliche Entwicklung / Prognose

Der Rückgang der Spreewasserstände am Pegel Spremberg wird sich weiter langsam im Bereich der Alarmstufe A1 fortsetzen.

Die Wasserstände am Pegel Cottbus werden im unteren Bereich der Alarmstufe A1 verbleiben.

Am Pegel Lübben Zusammenfluss / Spree werden sich die Wasserstände im oberen Bereich der Alarmstufe A1 im Übergang zur Alarmstufe A2 bewegen.

Die Wasserstände am Spreepiegel Leibsch UP werden sich weiterhin im unteren Bereich der Alarmstufe A2 befinden.

An allen anderen Hochwassermeldepegeln der Spree werden die Wasserstände voraussichtlich bei gleichbleibender bis leicht steigender Tendenz nicht die Richtwerte der Alarmstufe A1 erreichen. Nur für die Müggelspree am Pegel Große Tränke UP ist ein Erreichen des Richtwertes der Alarmstufe A1 nicht auszuschließen.

Auch im Unterlauf der Dahme (Pegel Neue Mühle UP) werden die Wasserstände weiterhin im Bereich um den Richtwert der Alarmstufe A1 stagnieren.

3. Maßnahmen

Kontinuierliche Überwachung der Wasserstandsentwicklung durch das Hochwassermeldezentrum Cottbus.

Die Zielvorgabe für die Abgabe aus der Talsperre Spremberg von 80 m³/s konnte hydraulisch bedingt nicht gehalten werden. Die Talsperrenabgabe beträgt aktuell rund 72 m³/s.

Auf dem Spreeabschnitt von der Landesgrenze zu Sachsen bis zur Talsperre Spremberg bleibt die ausgerufenen Alarmstufe A1 bestehen.

Die durch den Oberbürgermeister der Stadt Cottbus ausgerufenen Alarmstufe A3 für den Spreeabschnitt auf dem Stadtgebiet von Cottbus bleibt weiterhin bestehen.

Auf den Spreeabschnitten unterhalb der Talsperre Spremberg in den Zuständigkeitsbereichen der Landkreise Spree-Neiße und Oberspreewald-Lausitz gilt weiterhin die Alarmstufe A2.

Für den Spreeabschnitt von unterhalb Lübbenau bis oberhalb Leibsch (von km 186 bis km 160) bleibt die ausgerufenen Alarmstufe A2 bestehen.

Auf dem Spreeabschnitt unterhalb Leibsch bis zum Schwielochsee (von km 160 bis km 134,9) gilt weiterhin die Alarmstufe A2.

Für die Dahme auf dem Flussabschnitt von Märkisch Buchholz bis zur Landesgrenze Berlin gilt die ausgerufenen Alarmstufe A1 fort.

4. Nachfolgender Bericht

Die nächste Hochwasserinformation erfolgt am 15.06.2013 gegen 13:00 Uhr, sofern eine veränderte hydrologische Lage keine frühere Mitteilung erforderlich macht.

Bitte nutzen sie auch unsere Informationsplattform im Internet, die Sie wie folgt erreichen:
<http://www.luis.brandenburg.de/w/>

Im Auftrag

gez. Schötz

Tab. 2: Flussgebiet Spree - Übersicht über die ausgerufenen Alarmstufen

Hochwasser- meldepegel	Alarm- stufe	ausgerufene Alarmstufen von / bis				
		Landkreis Spree - Neiße	Stadt Cottbus	Landkreis Oberspreewald - Lausitz	Landkreis Dahme - Spreewald	Landkreis Oder - Spree
Spremberg	A I	01.06.13, 12:00 /				
	A II	02.06.13, 14:00 / 13.06.13, 13:00				
	A III	03.06.13, 09:30 / 07.06.13, 17:00				
	A III	10.06.13, 10:30 / 12.06.13, 09:30				
	A IV	04.06.13, 10:30 / 07.06.13, 09:00				
Cottbus	A I	04.06.13, 12:30 /	04.06.13, 12:30 /	04.06.13, 12:30 /		
	A II	05.06.13, 11:30 /	05.06.13, 13:00 /	05.06.13, 13:00 /		
	A III	05.06.13, 11:30 / 08.06.13, 19:30	05.06.13, 13:00 /			
	A IV					
Lübben Zusammen- fluss	A I				08.06.13, 16:00 /	
	A II				12.06.13, 13:00 /	
	A III					
	A IV					
Leibsch Spreeweher UP	A I				01.06.13, 12:00 /	01.06.13, 12:00 /
	A II				12.06.13, 13:00 /	12.06.13, 13:00 /
	A III A IV					
Goyatz 1	A I					
	A II					
	A III					
	A IV					
Beeskow UP	A I					
	A II					
	A III					
	A IV					
Kersdorf UP	A I					
	A II					
	A III					
	A IV					

Hochwasser- meldepegel	Alarm- stufe	ausgerufene Alarmstufen von / bis				
		Landkreis Spree - Neiße	Stadt Cottbus	Landkreis Oberspreewald - Lausitz	Landkreis Dahme - Spreewald	Landkreis Oder - Spree
Große Tränke UP	A I A II A III A IV					
Treppendorf	A I A II A III A IV					
Prierow 2	A I A II A III A IV				31.05.13, 12:30 / 07.06.13, 13:00 01.06.13, 12:00 / 05.06.13, 13:00	
Neue Mühle UP	A I A I A II A III A IV				31.05.13, 11:45 / 01.06.13, 12:00 10.06.13, 13:00 /	